

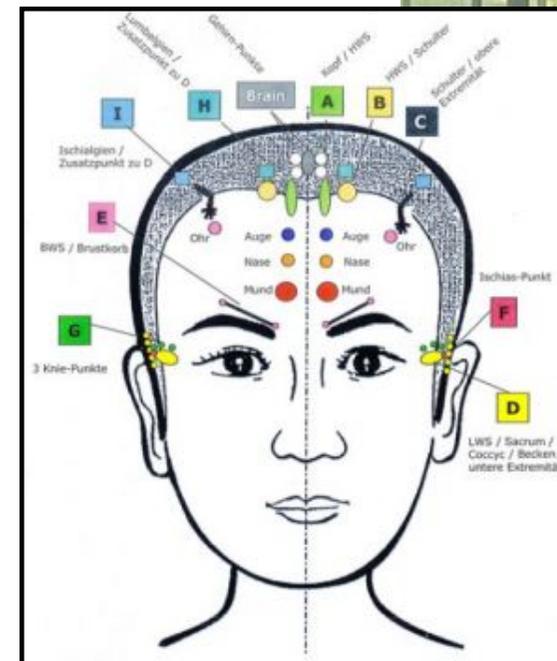
# Schädelreflexzonen

Die "YNSA"- Yamamotos neue Schädelakupunktur" wurde in den 60er Jahren in Japan vom Arzt Toshikatsu Yamamoto entwickelt und wurde schnell bekannt. Eben speziell an diesem Reflexzonensystem ist, dass es auf Akupunkturpunkten basiert und nicht wie am Fuß oder an der Hand den Körper abbildet. Wie sämtliche Reflexzonenmassagen hat diese ebenso eine reflektorische Wirkung auf den gesamten Organismus und aktiviert die Selbstheilungskräfte.

Auch diese Reflexzonenarbeit darf nicht mit einer einfachen Streich- oder klassischen Kopfmassage verwechselt werden. Es handelt sich ebenso um eine spezifische Drucktechnik mit fließenden, dynamischen Einheiten die an ganz genau festgelegten Reflexzonen - respektiv Akupunkturpunkten ansetzt.

## Wirkung

- lösen statisch-muskulärer Verspannungen
- z.B.: Nackenschmerzen, Kieferverspannungen, etc.
- Blutkreislauf lokal
- Magendarmtätigkeit unterstützen
- Allgemeine Körperabwehr stärken
- Körperlicher und geistiger Ausgleich
- Unterstützung bei Schlafstörungen
- Psychovegetative Belastungen
- Hyperaktivität
- Begleitung chronisch Kranker
- Begleitung der letzten Lebenszeit
- Parkinson



Die wirkt zu dem extrem entspannend und ist herrlich wenn man einfach mal den Kopf lüften möchte.

